

1.	Record Nr.	UNISALENTO991000104549707536
	Titolo	Georges Bataille / [textes recueillis par Jean-Michel Rey]
	Pubbl/distr/stampa	Lille : Université de Lille III, 1987
	Descrizione fisica	195 p. ; 24 cm
	Collana	Revue des sciences humaines ; 206
	Altri autori (Persone)	Rey, Jean Michelauthor
	Disciplina	843.91
	Soggetti	Bataille, Georges Bataille, Georges
	Lingua di pubblicazione	Francese
	Formato	Materiale a stampa
	Livello bibliografico	Monografia
2.	Record Nr.	UNINA9910476935403321
	Autore	Sandermann Philipp
	Titolo	Die neue Diskussion um Gemeinschaft : Ein Erklärungsansatz mit Blick auf die Reform des Wohlfahrtssystems / Philipp Sandermann
	Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015
	ISBN	9783839411230 3839411238
	Edizione	[1st ed.]
	Descrizione fisica	1 online resource
	Collana	Sozialtheorie
	Classificazione	MS 4420
	Disciplina	307.01
	Soggetti	Gemeinschaft; Wohlfahrtsstaat; Kommunitarismus; Systemtheorie; Ideologiekritik; Politik; Gesellschaft; Soziologische Theorie; Sozialpolitik; Sozialarbeit; Soziologie; Systems Theory; Politics; Society; Sociological Theory; Social Policy; Social Work; Sociology
	Lingua di pubblicazione	Tedesco
	Formato	Materiale a stampa
	Livello bibliografico	Monografia
	Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Einleitung: Die Neue

Gemeinschaftsdiskussion in den Sozialwissenschaften- Eine Bedeutungslose ‚Luxusdebatte‘?	7
Zur Sozialwissenschaftlichen Beobachtbarkeit der Neuen Gemeinschaftsdiskussion	19
Der Stellenwert der Wiederbesinnungsargumentation in der Neuen Gemeinschaftsdiskussion	37
Zur Spezifisch Ideologischen Struktur der Neuen Gemeinschaftsdiskussion	89
Die Neue Gemeinschaftsdiskussion als Funktionales Äquivalent der Fordistischkeynesianischen Wohlfahrtsstaatsdoktrin	121
Die Funktionale Wendung im Reideologisierungprozess des Bundesrepublikanischen Wohlfahrtssystems	163
Resümee: Die Bedeutung der Neuen Gemeinschaftsdiskussion für das Bundesrepublikanische Wohlfahrtssystem	199
Literaturverzeichnis	205

Sommario/riassunto

Gemeinschaft ist wieder Thema. Das gilt gerade auch in den Sozialwissenschaften. Die nach wie vor ungeklärte Frage lautet jedoch: Warum? Dieses Buch bietet eine bisher ausstehende systematische Erklärung zur neuen Gemeinschaftsdiskussion. Grundthese dabei ist, dass die von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern geführte Debatte weniger als wissenschaftliches denn als ideologisches Phänomen zu sehen ist, welches insbesondere aus Perspektive des Wohlfahrtssystems eine wichtige Funktion erfüllt und beobachtbar wird, wenn man die neue Argumentation um Gemeinschaft in Relation zur bisher dominierenden fordistisch-keynesianischen Wohlfahrtsstaatsdoktrin setzt.

»[E]ine wertvolle und reiche Quelle für Menschen, die der Ungemütlichkeit in den neuen Diskussionen um den Wohlfahrtsstaat und seinen Tätigkeitsfeldern informiert begegnen wollen.« Simone Gretler Heusser, www.socialnet.de, 01.12.2009 »Insgesamt zeichnet sich das Buch durch eine hohe Stringenz, einen klaren Argumentationsstil, durch hervorragende Einführungen und systematische Bezugnahmen auf vorangegangene Ausführungen aus, so dass es nicht nur als überzeugend, sondern auch als sehr leser/innenfreundlich bezeichnet werden kann.« Bettina Hunersdorf, *Erziehungswissenschaftliche Revue*, 9/1 (2010)
